

**Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE  
LINKE**

PPL 41 (Stadt) – Zuschuss an Rat&Tat-Zentrum (Schulaufklärung, Beratung junge Queers und psych. Beratung)

**Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2024 und 2025**

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

**I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:**

	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>
Produktplan:	41	Jugend und Soziales
Produktbereich:	41.01	Hilfen f. junge Menschen und Familien(S)
Produktgruppe:	41.01.05	Bürg. Engagem.,Selbsthilfe,Fam.-pol. (S)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2024 um 85 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2025 um 85 Tsd. EUR erhöht.

**II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:**

	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>
Einzelplan:	34	Jugend, Soziales und Integration
Kapitel:	3411	Allgemeine Bewilligungen für Erwachsene und ältere Menschen
Titel:	684 60-0	Zuwendungen an das "Rat und Tat-Zentrum" (Projektförderung)

Der Anschlag wird für das Jahr 2024 von 361.470 EUR um 85.000 EUR auf 446.470 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2025 von 361.470 EUR um 85.000 EUR auf 446.470 EUR erhöht.

*Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Stabilitätsrücklage bei der Haushaltsstelle 3980.359 80-7. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.*

**Beschlussempfehlung:**

Die *Stadtbürgerschaft* stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion der SPD

Dr. Henrike Müller und die Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Sofia Leonidakis und die Fraktion Die Linke